



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

Der Markt für Landtechnik in Vietnam

Marktstudie im Rahmen der Exportangebote für die Agrar- und
Ernährungswirtschaft / September 2024

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis.....	3
Abkürzungsverzeichnis.....	4
1. Executive Summary.....	5
2. Einleitung.....	6
3. Landwirtschaft in Vietnam	7
3.1 Überblick.....	7
3.2 Merkmale.....	8
4. Verwendete Landtechnik in Vietnam.....	11
4.1 Meist verwendete Maschinen.....	11
4.2 Wichtige Akteure	12
5. SWOT-Analyse der deutschen Landtechnik in Vietnam.....	15
5.1 Stärken.....	15
5.2 Schwächen.....	16
5.3 Chancen	16
5.4 Risiken.....	18
5.5 Fazit.....	18
6. Empfehlungen für deutsche Unternehmen	19
6.1 Markteintrittsstrategien	19
6.2 Produktanpassung und Innovation	19
6.3 Finanzierungsmodelle anbieten	20
6.4 Lokale Präsenz und Markenbekanntheit stärken.....	20
6.5 Aufbau von Service- und Wartungszentren	20
6.6 Zusammenarbeit mit der Regierung und internationalen Organisationen	20
6.7 Kundenschulungen und Bildungsprogramme	21

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Anbaufläche Vietnam, 2019	7
Abbildung 2: Landwirtschaftliche Wertschöpfung je Erwerbstätigen, 2019	8
Abbildung 3: Entwicklung der Mechanisierung	10
Abbildung 4: Marktgröße für Traktoren und Mähdrescher in Vietnam	11
Abbildung 5: Überblick wichtiger Landtechnik-Anbieter in Vietnam	14
Abbildung 6: SWOT-Analyse der deutschen Landtechnik in Vietnam	15

Abkürzungsverzeichnis

DGRV	Deutscher Genossenschafts- und Raiffeisenverband
FAO	Food and Agriculture Organization
GIZ	Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit
MARD	Ministry of Agriculture and Rural Development
UNDP	United Nations Development Programme
VEAM	Vietnam Engine and Agricultural Machinery Corporation
VND	vietnamesischer Dong (Währung Vietnam)

1. Executive Summary

Der vietnamesische Agrarsektor spielt eine zentrale Rolle in der Wirtschaft und bietet durch steigenden Mechanisierungsbedarf und die zunehmende Nachfrage nach fortschrittlichen Technologien große Chancen für deutsche Unternehmen. Diese Marktstudie beleuchtet das Potenzial und die Herausforderungen des vietnamesischen Marktes für deutsche Landtechnik. Trotz hoher Wettbewerbsintensität und Marktbarrieren, wie der Fragmentierung der landwirtschaftlichen Flächen und Preisdruck durch asiatische Anbieter, können deutsche Landtechnikhersteller durch ihre Qualitätsstandards und Innovationskraft überzeugen.

Die SWOT-Analyse identifiziert Stärken deutscher Produkte, etwa ihre Langlebigkeit und hohe Qualität, stellt aber auch Schwächen, wie hohe Preise, heraus. Chancen ergeben sich aus dem wachsenden Interesse an nachhaltigen und effizienten Anbaumethoden sowie den Regierungsinitiativen zur Modernisierung der Landwirtschaft.

Diese Studie gibt klare Handlungsempfehlungen zur Positionierung deutscher Landtechnikunternehmen in Vietnam und liefert strategische Einsichten, um das Marktpotenzial optimal auszuschöpfen und langfristig Wettbewerbsvorteile zu sichern. Deutsche Unternehmen sollten ihre Markteintrittsstrategien gezielt anpassen, unter anderem durch Partnerschaften, Schulungsangebote und die Teilnahme an lokalen Messen, um ihre Sichtbarkeit zu erhöhen und Vertrauen bei den Landwirten aufzubauen.

2. Einleitung

Vietnam hat sich in den letzten Jahrzehnten von einem überwiegend agrarisch geprägten Entwicklungsland zu einer aufstrebenden Volkswirtschaft entwickelt, die in Südostasien zunehmend an Bedeutung gewinnt. Die Landwirtschaft spielt eine zentrale Rolle in der vietnamesischen Wirtschaft. Dabei konzentriert sich der Großteil der landwirtschaftlichen Produktion auf den Anbau von Reis, Obst und Gemüse. Aufgrund der geografischen Lage und des tropischen Klimas bietet Vietnam ideale Bedingungen für den Anbau dieser Produkte. Jedoch steht die vietnamesische Landwirtschaft auch vor mehreren Herausforderungen. Zu den wichtigsten gehören dabei der Klimawandel, der Druck zur Steigerung der Produktivität und die Notwendigkeit einer nachhaltigen Bewirtschaftung. Hier bietet sich für deutsche Hersteller von Landmaschinen und -geräten ein vielversprechender Absatzmarkt mit großen Wachstumschancen. Auch sind die steigende Nachfrage nach Nahrungsmitteln in Vietnam, die aktive Förderung der Modernisierung durch die Regierung sowie die Reputation deutscher Landtechnik für Qualität und Zuverlässigkeit, wichtige Treiber für dieses Potenzial. Trotzdem können deutsche Unternehmen ihre Position auf dem vietnamesischen Markt deutlich stärken und von den vielversprechenden Wachstumschancen profitieren, indem sie gezielte Strategien zur Anpassung an lokale Bedürfnisse umsetzen, leistungsfähige Vertriebsstrukturen aufbauen und die Leistungsfähigkeit ihrer Produkte demonstrieren. Im Rahmen des vorliegenden Auftrages wird eine umfassende Marktanalyse durchgeführt, um das Potenzial deutscher Landtechnik in Vietnam zu bewerten. Ziel ist es, die aktuellen Rahmenbedingungen des vietnamesischen Agrarmarktes detailliert zu analysieren und konkrete Chancen sowie Möglichkeiten für den Absatz deutscher Landmaschinen und -geräte aufzuzeigen.

Die Marktanalyse beginnt mit einer umfassenden Erfassung der in Vietnam aktuell eingesetzten Landtechnik, einschließlich ihrer Herkunftsländer und der verwendeten Technologien. Im nächsten Schritt werden die spezifischen Anforderungen und Bedürfnisse vietnamesischer Landwirte detailliert analysiert, um zu ermitteln, welche Maschinen und Technologien besonders nachgefragt werden. Darauf aufbauend folgt eine ausführliche SWOT-Analyse, die die Stärken, Schwächen, Chancen und Risiken deutscher Landtechnik auf dem vietnamesischen Markt beleuchtet. Abschließend werden konkrete Handlungsempfehlungen formuliert, um deutschen Unternehmen zu ermöglichen, ihre Marktposition in Vietnam zu festigen und das Absatzpotenzial ihrer Produkte optimal auszuschöpfen.

3. Landwirtschaft in Vietnam

3.1 Überblick

Die Landwirtschaft spielt eine zentrale und unverzichtbare Rolle in der vietnamesischen Wirtschaft. Der Agrarsektor trägt etwa 12 % zum Bruttoinlandsprodukt bei und beschäftigt rund 30 % der Bevölkerung.¹ Vietnam ist ein Agrarland, in dem der Anbau von Reis, Tee, Gemüse und Obst dominiert. Diese Produkte werden vor allem in den fruchtbaren Flussdeltas im Norden und Süden des Landes in großen Mengen produziert.

Der Reisanbau nimmt dabei eine Schlüsselrolle ein. Vietnam ist einer der größten Reisexporteure weltweit und versorgt nicht nur die eigene Bevölkerung, sondern auch viele andere Länder mit diesem wichtigen Grundnahrungsmittel. Neben Reis sind auch Kaffee und Pfeffer wichtige Exportgüter der vietnamesischen Landwirtschaft.² Dabei wurde die landwirtschaftliche Nutzfläche im Jahr 2019 auf 10.231.700 ha geschätzt, was 35 % der gesamten Landesfläche entspricht.³

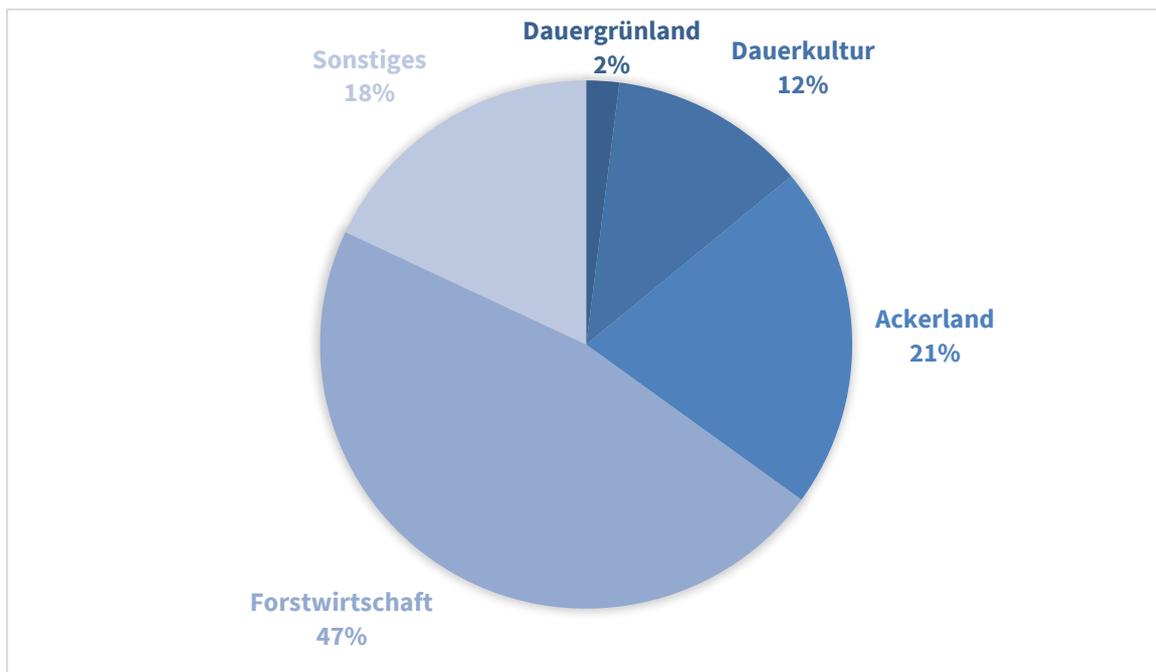


Abbildung 1: Anbaufläche Vietnam, 2019

Quelle: Vietnam National University of Agriculture

¹ Báo Điện tử Đảng Cộng sản Việt Nam: Việt Nam xác định nông nghiệp là trụ đỡ của nền kinh tế, URL: <https://dangcongsan.vn/thoi-su/viet-nam-xac-dinh-nong-nghiep-la-tru-do-cua-nen-kinh-te-636401.html>, aufgerufen am 20.08.2024.

² Statista: Agriculture in Vietnam - statistics & facts, URL: <https://www.statista.com/topics/5653/agriculture-in-vietnam/#topicOverview>, aufgerufen am 20.08.2024.

³ DGRV: Aktuelle Entwicklungen in der vietnamesischen Agrarwirtschaft, URL: https://www.agri-food-vietnam.com/files/ugd/562d98_8ae096e25cd54ee3a9837c0ba53eb756.pdf

3.2 Merkmale

Trotz der beachtlichen Produktionsmengen steht der vietnamesische Agrarsektor vor erheblichen Herausforderungen. Dazu zählen veraltete Anbaumethoden und die wachsenden Auswirkungen des Klimawandels. Extreme Wetterereignisse wie Dürren, Überschwemmungen und Stürme gefährden zunehmend die Ernten und bringen die Landwirte in große Schwierigkeiten. Darüber hinaus befindet sich Vietnam an einem entscheidenden Wendepunkt in der Modernisierung seines Agrarsektors. Zwar schreitet die Mechanisierung der Landwirtschaft voran, doch bleibt sie im Vergleich zu entwickelten Märkten noch unzureichend.

Landwirtschaftliche Wertschöpfung je Erwerbstätigen 2019

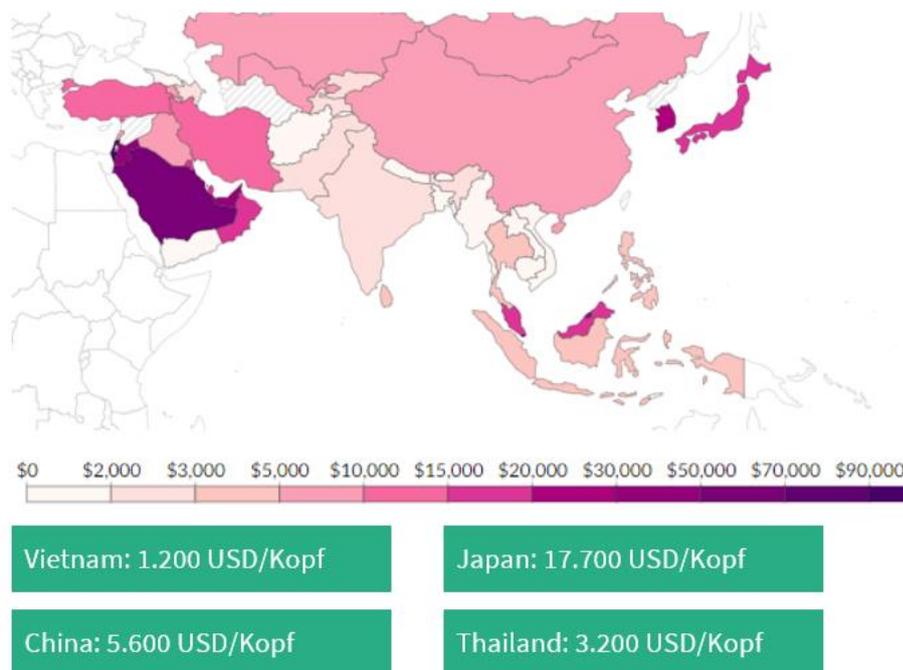


Abbildung 2: Landwirtschaftliche Wertschöpfung je Erwerbstätigen, 2019

Quelle: Our World in Data, [OurWorldinData.org/employment-in-agriculture](https://ourworldindata.org/employment-in-agriculture) | CC BY

Eine der größten Herausforderungen im vietnamesischen Agrarsektor ist die starke Aufteilung der landwirtschaftlichen Flächen. Der Sektor wird von kleinen Betrieben dominiert, wobei ein großer Teil der Landwirte auf weniger als einem Hektar Land wirtschaftet. Besonders betroffen sind Regionen wie das Rote Flussdelta, wo etwa 94 % der Haushalte über weniger als 0,5 Hektar Land verfügen. Diese kleinen Parzellen erschweren den Einsatz von Großmaschinen und behindern den Übergang zu modernen Agrartechnologien, da aufgrund der geringen Fläche keine Skaleneffekte erzielt werden können. Zudem existieren in Vietnam etwa 70 Millionen landwirtschaftliche Parzellen mit einer durchschnittlichen Größe von nur 300 bis 400 Quadratmetern, was zu einer stark kleinteiligen Produktion führt. Diese

Aufsplitterung hat gravierende negative Auswirkungen auf die Mechanisierung und die Einführung moderner Technologien und mindert somit die Effizienz des gesamten Sektors.⁴

Darüber hinaus dominieren landwirtschaftliche Genossenschaften den vietnamesischen Agrarsektor. Bis Ende 2022 gab es landesweit etwa 19.431 landwirtschaftliche Genossenschaften. Die meisten Agrargenossenschaften sind klein mit durchschnittlich 195 Mitgliedern pro Genossenschaft.⁵ Nach Angaben des Deutschen Genossenschafts- und Raiffeisenverbandes (DGRV) beträgt das durchschnittliche Eigenkapital von Mitgliederanteilen einer Agrargenossenschaft 623 Millionen VND (ca. 25.000 Euro).

Um das enorme Potenzial der vietnamesischen Landwirtschaft voll auszuschöpfen, sind umfangreiche Investitionen in moderne und effiziente Landtechnik unerlässlich. Die steigende Nachfrage nach Nahrungsmitteln ist dabei ein wesentlicher Treiber für das Wachstum im Bereich der Agrartechnologie. Mit einer wachsenden Bevölkerung und dem wirtschaftlichen Aufschwung steigt der Bedarf an effizienteren und produktiveren landwirtschaftlichen Lösungen. Zusätzlich fördert die vietnamesische Regierung aktiv die Modernisierung der Landwirtschaft. Durch staatliche Investitionen und Anreize wird der Einsatz moderner Technik vorangetrieben. In den vergangenen Jahren hat sich die Regierung verstärkt darauf fokussiert, den Agrarsektor mithilfe technischer Innovationen zu transformieren. Investitionen in Maschinen wie Traktoren, Erntetechnik und Bewässerungssysteme gelten als zentrale Maßnahmen zur Steigerung der Produktivität. Des Weiteren setzt die Regierung auf Technologien, die zur Verbesserung der Lebensmittelsicherheit, zur Reduzierung von Umweltschäden und zur Anpassung an den Klimawandel beitragen.⁶

⁴ FFTC AP: Family Farming and Farmland Policy in Vietnam: Current Situation and Perspective, URL: <https://ap.fftc.org.tw/article/886>, aufgerufen am 21.08.2024.

⁵ Institute Of Agriculture Market And Institution Research: Toàn cảnh hợp tác xã nông nghiệp Việt Nam 2022, URL: https://ami.vnua.edu.vn/wp-content/uploads/2023/04/Toan-canh-2023_final.pdf, aufgerufen am 21.08.2024.

⁶ Asian Development Bank: Agriculture, Natural Resources and Rural Development Sector Assessment, Strategy and Road Map - Viet Nam 2021–2025, URL: <https://www.adb.org/sites/default/files/institutional-document/763181/viet-nam-2021-2025-agriculture-sector-assessment-strategy-road-map.pdf>, aufgerufen am 21.08.2024.

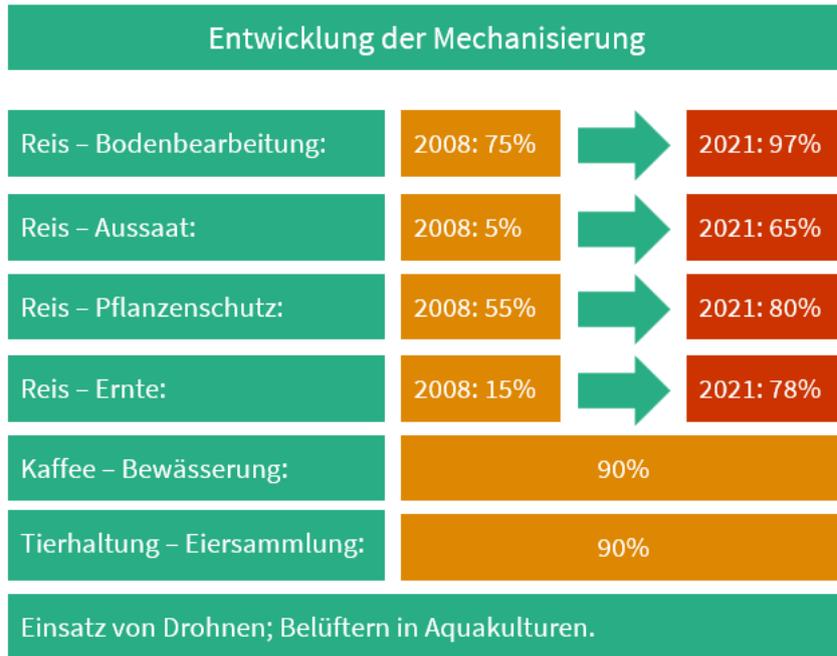


Abbildung 3: Entwicklung der Mechanisierung

Quelle: DGRV

4. Verwendete Landtechnik in Vietnam

4.1 Meist verwendete Maschinen

In Vietnam kommt eine vielfältige Auswahl an landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten zum Einsatz, die den Stand der Technik sowie den Automatisierungsgrad widerspiegeln. Ein Großteil dieser Maschinen umfasst einfache Traktoren, Mähdrescher und Pflüge, die häufig aus Ländern wie China, Japan oder Südkorea importiert werden. Der Automatisierungsgrad bleibt im Vergleich zu den hochmodernen landwirtschaftlichen Maschinen in Deutschland relativ niedrig, da viele vietnamesische Landwirte großen Wert auf Kosten- und Energieeffizienz legen. Angesichts des zunehmenden Mangels an landwirtschaftlichen Arbeitskräften und der steigenden Nachfrage nach Mechanisierung verzeichnet der vietnamesische Markt für landwirtschaftliche Traktoren ein bemerkenswertes Wachstum. Auch der Markt für Mähdrescher weist in den kommenden Jahren großes Wachstumspotenzial auf. In Vietnam werden kleinere, leichte Traktoren bevorzugt, da sie auf den kleinteiligen Parzellen effizienter eingesetzt werden können. Diese Maschinen bilden das Fundament der Mechanisierung, sowohl im Ackerbau als auch bei der Ernte.

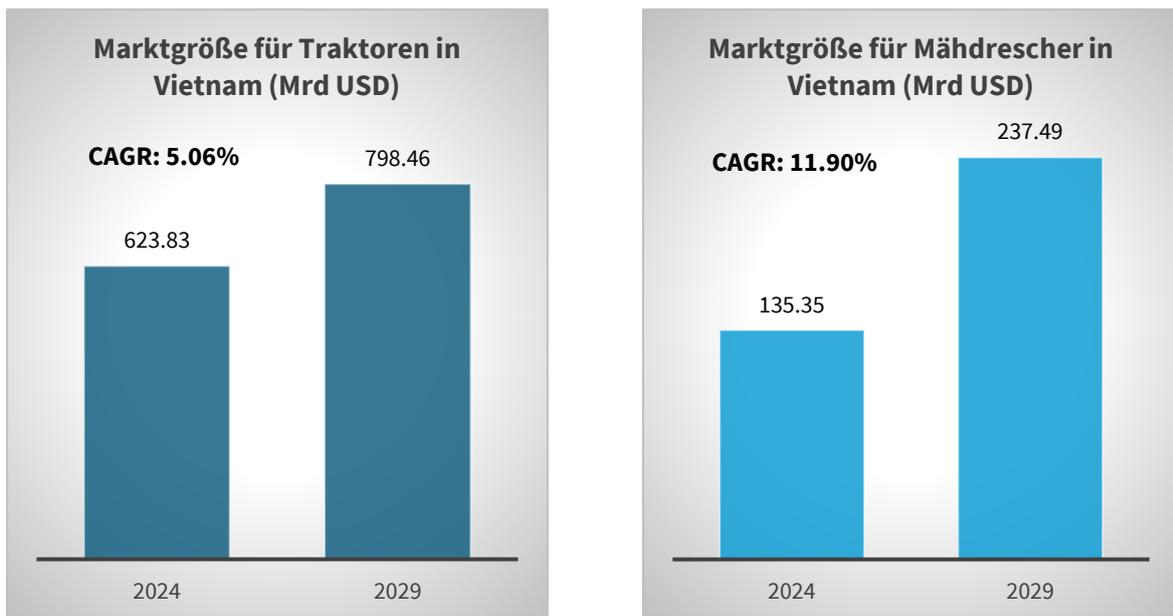


Abbildung 4: Marktgröße für Traktoren und Mähdrescher in Vietnam

Quelle: Mordor Intelligence

Ein auffälliger Trend auf dem Markt ist die Vorherrschaft von Traktoren mit weniger als 35 PS, die bei vietnamesischen Landwirten besonders beliebt sind, da sie sich gut an kleine Flächen anpassen und weniger Kraftstoff verbrauchen. Diese kleineren Traktoren finden vielfältige Einsatzmöglichkeiten, wie im Gartenbau, der Landschaftspflege und anderen landwirtschaftlichen Tätigkeiten. In Vietnam werden sie vor allem zur maschinellen Bodenvorbereitung für den Anbau von Reis, Mais und Zuckerrohr genutzt. Ihre kompakte

Größe ist dabei ein klarer Vorteil auf den oft kleinen Parzellen der Bauern. Zudem ist der vietnamesische Markt stark von globalen Akteuren wie Kubota (Japan), Yanmar (Japan) und CLAAS (Deutschland) geprägt. Mehr als 70 % der in Vietnam verwendeten Traktoren werden importiert⁷, was den Spielraum für deutsche Landtechnikunternehmen erheblich erweitert. Rund 90 % der in Vietnam verkauften Mähdrescher werden eingeführt, während der heimische Anteil lediglich 10 % beträgt.⁸ Diese Marktstruktur eröffnet deutschen Herstellern bedeutende Potenziale, ihre hochwertigen Traktoren in einem wachsenden und noch nicht vollständig gesättigten Markt erfolgreich zu positionieren.

4.2 Wichtige Akteure

Zusammenarbeit und strategische Partnerschaften mit lokalen Akteuren wie Vietnam Engine and Agricultural Machinery Corporation (VEAM) können dabei eine Schlüsselrolle spielen. VEAM ist eines der führenden Unternehmen im Bereich der landwirtschaftlichen Maschinen und Motoren in Vietnam. Gegründet im Jahr 1990, fokussiert sich das Unternehmen auf die Produktion von Traktoren, Dieselmotoren und verschiedenen anderen landwirtschaftlichen Maschinen. Es verfügt über zahlreiche Joint Ventures, insbesondere mit ausländischen Partnern wie Toyota, Honda und Ford, was die Qualität und Effizienz seiner Produkte unterstützt. VEAM produziert Traktoren, die speziell auf die Anforderungen der vietnamesischen Landwirtschaft zugeschnitten sind. Allerdings bevorzugen viele Landwirte in Vietnam weiterhin importierte Maschinen, da VEAM-Maschinen in der Vergangenheit nicht immer mit der Qualität und Langlebigkeit internationaler Produkte mithalten konnten. VEAM arbeitet jedoch kontinuierlich daran, die Effizienz und Technologie seiner Maschinen zu verbessern, um im Wettbewerb mit importierten Marken bestehen zu können.

Ein weiterer lokaler Akteur ist Thaco (Truong Hai Auto Corporation). Ursprünglich als Automobilhersteller bekannt, hat sich Thaco in den letzten Jahren auch im vietnamesischen Agrarsektor als bedeutender Player etabliert. Das Unternehmen produziert Traktoren mit Leistungskapazitäten von 18 bis 120 PS, die gezielt auf die landwirtschaftlichen Gegebenheiten und Anforderungen in Vietnam abgestimmt sind.

In Kooperation mit LS Mtron, dem führenden südkoreanischen Hersteller landwirtschaftlicher Maschinen, hat Thaco fortschrittliche Fertigungstechnologien übernommen und rund 50 % seiner Komponenten lokal produziert. Die Produktionspalette umfasst sowohl Kleintraktoren, die speziell für den traditionellen Reisanbau geeignet sind, als auch größere Modelle, die den Anforderungen industrieller Landwirtschaftsbetriebe gerecht werden.⁹

⁷ Mordor Intelligence: Vietnam Agricultural Tractor Market Size & Share Analysis - Growth Trends & Forecasts (2024 - 2029), URL: <https://www.mordorintelligence.com/industry-reports/vietnam-agricultural-tractor-market>, aufgerufen am 22.08.2024.

⁸ Mordor Intelligence: Vietnam Combine Harvester Market Size & Share Analysis - Growth Trends & Forecasts (2024 - 2029), URL: <https://www.mordorintelligence.com/industry-reports/vietnam-combine-harvester-market>, aufgerufen am 22.08.2024.

⁹ Dantri International: THACO opens \$22mn agricultural machinery factory), URL: <https://dtinews.dantri.com.vn/en/news/017/55294/-thaco-opens--22mn-agricultural-machinery-factory.html>, aufgerufen am 22.08.2024.

Ausländische Investitionen in die Herstellung und Montage von Motoren und Landmaschinen sind in Vietnam bislang sehr begrenzt, wobei Kubota Vietnam eines der wenigen Beispiele darstellt. Das Unternehmen wurde 2008 durch eine Zusammenarbeit der KUBOTA Group (Japan) und SIAM KUBOTA (Thailand) gegründet. Die Firma operiert als vollständig ausländisch investiertes Unternehmen und konzentriert sich auf die Montage und den Vertrieb von landwirtschaftlichen Maschinen. Dazu gehören Traktoren, Mähdrescher und andere Maschinen, die speziell für den vietnamesischen Markt entwickelt wurden. Kubota Vietnam hat sich zu einem führenden Anbieter von landwirtschaftlichen Maschinen in Vietnam etabliert, mit dem größten Marktanteil in diesem Bereich. Nach zehn Jahren Betriebszeit (2008 – 2018) hat die Firma über 30.000 Maschinen im vietnamesischen Markt verteilt, ein beeindruckender Meilenstein, der den Erfolg und die Beliebtheit ihrer Produkte im Land unterstreicht.¹⁰

In einigen Regionen und größeren Betrieben zeigt sich jedoch ein wachsender Trend hin zum Einsatz modernerer Maschinen, darunter auch solche aus Deutschland. Dieser Wandel eröffnet vielversprechende Absatzchancen für deutsche Hersteller, die ihre innovativen und hocheffizienten Produkte gezielt auf die spezifischen Anforderungen des vietnamesischen Marktes ausrichten können. In einem Land, in dem die Nachfrage nach tierischen Produkten kontinuierlich steigt, spielt die Automatisierung in der Viehhaltung eine immer wichtigere Rolle. Auf deutscher Seite hat sich Big Dutchman in Vietnam als führender Anbieter von Technologien für die Geflügel- und Schweinehaltung positioniert.

Big Dutchman bietet fortschrittliche Volieren- und Fütterungssysteme, die speziell an die Bedürfnisse der vietnamesischen Geflügelproduzenten angepasst sind. Um die Haltungsbedingungen in tropischen Regionen wie Vietnam zu optimieren, bietet das Unternehmen leistungsstarke Lüftungssysteme, die das Raumklima regulieren und die Gesundheit der Tiere verbessern. Eine breite Palette von Produkten für die Schweineproduktion wird ebenfalls angeboten, darunter automatische Fütterungssysteme, Lüftungssysteme und Abferkelbuchten. Besonders beliebt sind die Fütterungsanlagen, die sowohl für Ferkel als auch für erwachsene Schweine angepasst sind. Diese Technologien tragen dazu bei, die Effizienz zu maximieren und den Arbeitsaufwand in den Betrieben zu reduzieren.¹¹

¹⁰ Kubota Vietnam: <https://kubota.vn/trangchu/>, aufgerufen am 21.08.2024.

¹¹ Big Dutchman Vietnam: <https://www.bigdutchman.asia/vi>, aufgerufen am 21.08.2024.

Wichtige Akteure im Landtechnik-Bereich

 Kubota

 YANMAR

 VEAM
VEAM CORP

 THACO
TRUONG HAI AUTO

...aus Deutschland

 CLAAS

 Big Dutchman

Abbildung 5: Überblick wichtiger Landtechnik-Anbieter in Vietnam

Quelle: Kompetenzstelle für die deutsche Agrar- und Ernährungswirtschaft

h

5. SWOT-Analyse der deutschen Landtechnik in Vietnam

Die SWOT-Analyse bietet einen umfassenden Überblick über die Positionierung deutscher Landtechnik auf dem vietnamesischen Markt. Die Analyse zeigt, dass deutsche Landtechnik aufgrund ihrer hohen Qualität und ihres guten Rufs viele Chancen bietet, aber auch Herausforderungen, wie z. B. starke Konkurrenz und hohe Preise, bestehen.

SWOT-Analyse der deutschen Landtechnik in Vietnam



Abbildung 6: SWOT-Analyse der deutschen Landtechnik in Vietnam

Bilder: flaticon.com (freepik, wanicon, smashicons, Flat Icon)

5.1 Stärken

- **Hohe Qualität:** Deutsche Landmaschinen genießen weltweit einen hervorragenden Ruf für ihre hohe Qualität. Insbesondere deutsche Traktoren zeichnen sich durch ihre robuste Bauweise und fortschrittlichen Technologien aus und bieten Funktionen wie moderne GPS-Leitsysteme, Präzisionslandwirtschaft und kraftstoffeffiziente Motoren. Diese Eigenschaften werden von vietnamesischen Landwirten, die ihre Betriebe modernisieren und ihre Produktivität steigern wollen, sehr geschätzt. In Vietnam, wo Effizienz und Zuverlässigkeit eine immer größere Rolle spielen, profitieren deutsche Produkte von ihrem positiven Image.
- **Exzellenter Ruf:** Die Marke „Made in Germany“ hat in Vietnam einen hervorragenden Ruf. Deutsche Landtechnik wird als robust, innovativ und technologisch führend angesehen. Dieser gute Ruf stärkt die Marktposition deutscher Hersteller und erleichtert den Zugang zu neuen Kunden.

5.2 Schwächen

- Produktportfolio: Ein möglicher Nachteil besteht darin, dass deutsche Unternehmen ein relativ spezialisiertes Portfolio anbieten, das primär auf hochentwickelte Agrarstrukturen ausgelegt ist. In Vietnam, wo die Landwirtschaft in vielen Bereichen noch auf einem niedrigeren technischen Niveau betrieben wird, könnten diese spezialisierten Lösungen für einige Segmente als unerschwinglich oder nicht notwendig wahrgenommen werden.
- Hohe Preise: Deutsche Landmaschinen sind im Vergleich zu lokalen oder asiatischen Alternativen teurer. Die hohen Anschaffungskosten stellen für vietnamesische Landwirte, die oft begrenzte finanzielle Mittel haben, eine große Hürde dar. Die Wettbewerbsfähigkeit deutscher Hersteller wird durch preisgünstige Maschinen aus Ländern wie China und Japan erheblich eingeschränkt. Chinesische und japanische Anbieter offerieren häufig kostengünstige Lösungen, die besser auf die finanziellen Möglichkeiten vieler vietnamesischer Landwirte zugeschnitten sind. Da die Mehrheit der Betriebe in Vietnam klein ist und oft weniger als einen Hektar umfasst, sind Investitionen in teurere deutsche Maschinen selten realisierbar. Japanische Marken wie Kubota und Yanmar dominieren den vietnamesischen Markt, da sie eine attraktive Kombination aus erschwinglichen Preisen und angemessener technischer Ausstattung bieten.

5.3 Chancen

- Sinkende Zahl an Landwirten: Die Zahl der Landwirte in Vietnam ist seit 2018 von 38% auf 29 % im Jahr 2021 gesunken¹². Zwischen 2000 und 2020 ist der ländliche Bevölkerungsanteil um mehr als 12 % gefallen, während städtische Gebiete, wie Hanoi und Ho-Chi-Minh-Stadt, massiv zugenommen haben. Auch wirtschaftliche Faktoren wie das höhere durchschnittliche Einkommen in Städten und bessere Infrastrukturen haben zu dieser Landflucht beigetragen.¹³ Jener Rückgang führt dazu, dass weniger Arbeitskräfte in der Landwirtschaft zur Verfügung stehen, was den Bedarf an Mechanisierung und Automatisierung erhöhen. Hier könnten deutsche Unternehmen durch ihre fortschrittliche Technik profitieren, die es ermöglicht, mit weniger Arbeitskraft höhere Erträge zu erzielen.
- Steigende Nachfrage: Die steigende Nachfrage nach landwirtschaftlichen Produkten in Vietnam sowie weltweit wird von mehreren Faktoren angetrieben. Ein Haupttreiber ist die wachsende Bevölkerung und die damit verbundene Notwendigkeit, die

¹² World Bank: Employment in agriculture (% of total employment) (modeled ILO estimate) - Viet Nam, URL: https://data.worldbank.org/indicator/SL.AGR.EMPL.ZS?end=2022&locations=VN&most_recent_year_desc=true&start=1991&view=chart, aufgerufen am 30.08.2024.

¹³ Lotus Project: The Rural Decline: The Vietnam Case Study, URL: <https://www.lotus-project.org/blog/2022/10/5/the-rural-decline-the-vietnam-case-study>, aufgerufen am 30.08.2024.

Ernährungssicherheit zu gewährleisten. Insbesondere in Vietnam trägt der technologische Fortschritt, etwa durch den Einsatz von Gewächshäusern, zur Verbesserung der landwirtschaftlichen Produktion bei. Solche modernen Gewächshäuser ermöglichen eine ganzjährige Produktion und steigern die Erträge, insbesondere bei hochwertigen Kulturen, die traditionell schwer anzubauen waren.¹⁴ Der weltweite Anstieg der Nahrungsmittelnachfrage sowie die fortschreitende Urbanisierung unterstreichen die wachsende Relevanz moderner Agrartechnologien. In Vietnam unterstützt die Regierung Initiativen zur Diversifizierung der Anbaukulturen und fördert den Einsatz moderner Technologien, um die Widerstandsfähigkeit der Landwirtschaft gegenüber Klimaveränderungen und Marktschwankungen zu erhöhen.¹⁵

Die steigende Nachfrage nach Nahrungsmitteln sowie der zunehmende Druck, nachhaltige Praktiken zu fördern, eröffnen neue Möglichkeiten für Hersteller von Landmaschinen und Agrartechnologie, wie etwa Gewächshaustechnologien. Dies bietet ein vielversprechendes Potenzial für Landtechnikunternehmen, die in diesen wachsenden Markt einsteigen möchten.

- Wachsende Agrarproduktion: Die zunehmende Agrarproduktion in Vietnam ist eine bedeutende Entwicklung, die die Nachfrage nach moderner Landtechnik weiter ankurbelt. Zwischen 2020 und 2021 verzeichnete Vietnam eine Zunahme bei der Produktion von Schlüsselprodukten wie Reis (43,9 Millionen Tonnen) und Maniok (10,7 Millionen Tonnen), unterstützt durch staatliche Mechanisierungsinitiativen. Diese Produktionszuwächse gehen mit einem steigenden Bedarf an effizienteren Maschinen und Technologien einher, um höhere Erträge zu erzielen und die landwirtschaftliche Effizienz zu steigern. Die vietnamesische Regierung spielt eine entscheidende Rolle bei der Förderung der Mechanisierung. Verschiedene Subventionsprogramme haben das Ziel, Maschinen erschwinglicher zu machen – ein besonders wichtiger Aspekt, da bereits über 70 % der bewirtschafteten Flächen mechanisiert sind. Private Unternehmen und landwirtschaftliche Genossenschaften bieten vermehrt Maschinenvermietungsdienste an, insbesondere in den landwirtschaftlich stark geprägten Regionen des Mekong-Deltas und des Roten-Fluss-Deltas. Dies deutet auf eine kontinuierliche Entwicklung in Richtung modernere Landwirtschaft hin.¹⁶ Dabei können deutsche Landtechnikunternehmen jene Entwicklung nutzen, um ihre Marktanteile zu vergrößern.

¹⁴ TechSci Research: Vietnam Greenhouse Market, URL: <https://www.techsciresearch.com/report/vietnam-greenhouse-market/9478.html>, aufgerufen am 22.08.2024.

¹⁵ Vietnam Briefing: Vietnam's Agricultural Sector: Rising Star in Food Production, URL: <https://www.vietnam-briefing.com/news/vietnam-agricultural-products.html/>, aufgerufen am 22.08.2024.

¹⁶ Mordor Intelligence: Vietnam Agricultural Tractor Market Size & Share Analysis - Growth Trends & Forecasts (2024 - 2029), URL: <https://www.mordorintelligence.com/industry-reports/vietnam-agricultural-tractor-market>, aufgerufen am 22.08.2024.

5.4 Risiken

- Geringe Kapitalstärke: Viele vietnamesische Landwirte und Betriebe verfügen nur über begrenzte finanzielle Ressourcen, was die Anschaffung kostspieliger Maschinen erschwert. Finanzierungsmodelle oder Subventionsprogramme könnten zwar dazu beitragen, diese Hürden abzubauen, jedoch ist der Zugang zu solchen Optionen häufig limitiert.¹⁷
- Marktdominanz asiatischer Anbieter: Die Konkurrenz aus asiatischen Ländern wie Japan und China ist erheblich. Diese Hersteller bieten häufig preisgünstigere Alternativen an, die für viele vietnamesische Betriebe attraktiver sind. Zudem verfügen asiatische Unternehmen oft über ein tieferes Verständnis der lokalen Marktanforderungen und eine stärkere regionale Präsenz.
- Gebrauchtmaschinenhandel: Der Markt für gebrauchte Landmaschinen ist in Vietnam bedeutend, da viele Landwirte auf diese preisgünstigere Option zurückgreifen. Dadurch ergibt sich eine zusätzliche Herausforderung für deutsche Hersteller, die primär auf den Verkauf neuer Maschinen ausgerichtet sind.
- Geringes Marktniveau: Trotz wachsender Nachfrage bleibt der vietnamesische Markt für Landmaschinen relativ klein. 2018 betrug der Umsatz mit Traktoren nur etwa 41 Millionen US-Dollar,¹⁸ was darauf hindeutet, dass der Markt noch nicht vollständig entwickelt ist und das Wachstumspotenzial erst mittelfristig ausgeschöpft werden könnte.

5.5 Fazit

Trotz einiger Herausforderungen bietet der vietnamesische Markt für deutsche Landtechnik beträchtliche Wachstumspotenziale. Der wachsende Bedarf an Mechanisierung und die hervorragende Reputation deutscher Marken eröffnen Unternehmen vielversprechende Chancen, von dieser Entwicklung zu profitieren. Durch Anpassungen bei der Preisgestaltung und im Produktportfolio könnten zudem die Barrieren hoher Anschaffungskosten überwunden werden.

¹⁷ IFPRI Blog: New directions for agricultural value chain finance in Viet Nam, URL: <https://www.ifpri.org/blog/new-directions-agricultural-value-chain-finance-viet-nam/>, aufgerufen am 01.09.2024.

¹⁸ Mordor Intelligence: Vietnam Agricultural Tractor Market Size & Share Analysis - Growth Trends & Forecasts (2024 - 2029), URL: <https://www.mordorintelligence.com/industry-reports/vietnam-agricultural-tractor-market>, aufgerufen am 22.08.2024.

6. Empfehlungen für deutsche Unternehmen

Deutsche Landtechnikhersteller stehen in Vietnam vor einem wachsenden, aber herausfordernden Markt. Um langfristig erfolgreich zu sein, ist eine sorgfältige und gezielte Anpassung der Strategien an die spezifischen Gegebenheiten des vietnamesischen Marktes unerlässlich. Im Zuge dessen können die folgenden strategischen Empfehlungen deutschen Unternehmen dabei helfen, das volle Marktpotenzial in Vietnam zu nutzen:

6.1 Markteintrittsstrategien

- Direktinvestitionen: Eine Möglichkeit ist die direkte Investition in Produktions- oder Montagestandorte in Vietnam. Durch die lokale Fertigung lassen sich nicht nur die Kosten für Zölle und den Transport reduzieren, sondern auch Produkte besser an lokale Bedürfnisse anpassen und das Vertrauen vietnamesischer Kunden stärken.
- Distributionsnetzwerke aufbauen: Der Aufbau eines effektiven Distributionsnetzes ist entscheidend. Da die Landwirtschaft in Vietnam stark fragmentiert ist, sollten Unternehmen sicherstellen, dass sie sowohl ländliche als auch städtische Gebiete abdecken. Ein starkes Service- und Wartungsnetzwerk kann ebenfalls ein entscheidender Vorteil sein. Weitere Möglichkeiten für deutsche Unternehmen, ihre Produkte nach Vietnam zu exportieren, sind im Knowledge Hub der AHK Vietnam verfügbar: <https://www.ahk-knowledgehub-vn.com/sales-channels-to-vietnam>.

6.2 Produktanpassung und Innovation

- Kleinere Maschinen für den lokalen Bedarf: Angesichts der vorherrschenden Anzahl kleinerer Betriebe in Vietnam ist es entscheidend, dass deutsche Unternehmen ihre Produktlinien gezielt an die spezifischen Anforderungen der vietnamesischen Landwirte anpassen. Maschinen, die für kleinere Parzellen und besondere Anbaubedingungen optimiert sind, zeigen ein hohes Potenzial für den Erfolg. Dazu gehört möglicherweise die Einführung einfacher Modelle oder modularer Maschinen, die schrittweise erweitert werden können, um den unterschiedlichen Bedürfnissen der Landwirte gerecht zu werden.
- Fokus auf Nachhaltigkeit und Effizienz: Vietnam ist stark vom Klima betroffen, und die Regierung erkennt die Notwendigkeit, nachhaltigere und effizientere Maschinen verstärkt zu berücksichtigen. Deutsche Unternehmen profitieren von der Möglichkeit, sich durch die Einführung und Hervorhebung relevanter technologischer Innovationen wie Wasser- und Energieeffizienz, Präzisionslandwirtschaft und klimafreundliche Technologien zu positionieren. Produkte, die langfristige Einsparungen und Umweltvorteile bieten, werden voraussichtlich besonders attraktiv für den vietnamesischen Markt sein.

6.3 Finanzierungsmodelle anbieten

Die Preissensibilität stellt in Vietnam häufig ein Hindernis für den Erwerb kostspieliger Landmaschinen dar. Deutsche Unternehmen haben die Möglichkeit, diesem Umstand entgegenzuwirken, indem sie Finanzierungsmodelle wie Ratenzahlungen, Leasingangebote oder durch staatliche Förderungen unterstützte Kredite einführen. Solche Optionen erleichtern den Zugang zu modernen Maschinen und ermöglichen es Landwirten, auch hochpreisige deutsche Geräte zu erwerben, ohne sich von den anfänglichen Kosten abschrecken zu lassen.

6.4 Lokale Präsenz und Markenbekanntheit stärken

Die Präsenz auf lokalen Messen, Ausstellungen und anderen landwirtschaftlichen Veranstaltungen kann deutschen Unternehmen helfen, ihre Produkte einem breiten Publikum vorzustellen und Vertrauen bei den vietnamesischen Landwirten aufzubauen. Eine wichtige Messe in Vietnam ist die Vietnam International Agriculture Fair (VIAF). Diese Veranstaltung fokussiert sich auf landwirtschaftliche Technologien, Maschinen und Dienstleistungen und zieht Teilnehmer aus der ganzen Region an. Ein weiteres wichtiges Event ist AGRITECHNICA, die weltweit größte Landtechnikmesse, die zum ersten Mal im Mai 2025 in Vietnam stattfinden wird. Die Teilnahme an dieser Messe ist entscheidend, um die starke Position von „Made in Germany“ weiter auszubauen und das Vertrauen der lokalen Landwirte zu gewinnen.

Ergänzend zur Messe können zielgerichtete Marketingstrategien wie der Aufbau von Vorführzentren, digitale Marketingkampagnen und Partnerschaften mit vietnamesischen Händlern die Markenbekanntheit erhöhen. In allen Marketingmaßnahmen sollte der Fokus auf die Langlebigkeit und Qualität deutscher Produkte gelegt werden, da diese Aspekte in Vietnam besonders geschätzt werden. Dadurch wird der „Made in Germany“-Ruf weiter gefestigt.

6.5 Aufbau von Service- und Wartungszentren

Angesichts der entscheidenden Bedeutung von Maschinenwartung und -support in einem Land wie Vietnam könnten deutsche Unternehmen davon profitieren, ein umfassendes Servicenetzwerk aufzubauen. Es wäre vorteilhaft, diese Zentren auch in ländlichen Regionen einzurichten, um Wartungs- und Reparaturdienste schnell und effizient anzubieten. So wird das Vertrauen der Landwirte in deutsche Produkte gestärkt und die Langlebigkeit sowie Effizienz der Maschinen maximiert.

6.6 Zusammenarbeit mit der Regierung und internationalen Organisationen

Deutsche Unternehmen sind gut beraten, gezielt Kooperationen mit der vietnamesischen Regierung und internationalen Organisationen einzugehen, um Förderungen und Unterstützung für den Export sowie die Einführung moderner Technologien zu sichern. Projekte im Rahmen der Entwicklungshilfe oder öffentlich-privater Partnerschaften (Public-

Private Partnerships, PPPs) können ebenfalls ein Weg sein, um sich auf dem Markt zu etablieren und zugleich einen Beitrag zur Modernisierung der vietnamesischen Landwirtschaft zu leisten. Solche Projekte werden häufig von internationalen Organisationen wie der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) oder Institutionen der Vereinten Nationen wie der Food and Agriculture Organization (FAO) oder dem United Nations Development Programme (UNDP) unterstützt. Diese Organisationen arbeiten mit Regierungen und privaten Unternehmen zusammen, um nachhaltige Lösungen für die Modernisierung der Landwirtschaft zu entwickeln.

Darüber hinaus soll die Zusammenarbeit mit wichtigen vietnamesischen Stakeholdern im Mittelpunkt stehen:

- Ministry of Agriculture and Rural Development (MARD): Das Ministerium für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung spielt in Vietnam eine zentrale Rolle bei der Modernisierung des Agrarsektors. Im Rahmen dieses Vorhabens kann die Deutsch-Vietnamesische Handelskammer (AHK Vietnam) ihre Netzwerke mit dem MARD nutzen, um tiefgehende Einblicke zu gewinnen und die deutsche Landtechnik erfolgreich im vietnamesischen Markt zu positionieren.
- Vietnamese Society of Agricultural Engineering (VSAGE): Dieser Verband berät zu Maßnahmen und Programmen für die Nutzung von Agrartechnik in Vietnam. Es handelt sich insofern um eine Art Pendant zum VDMA Landtechnik. VSAGE stellt einen wertvollen Partner dar, um den Wissens- und Technologietransfer deutscher Landtechnik zu fördern. Durch seine Rolle als Multiplikator unterstützt VSAGE den Aufbau langfristiger Beziehungen und schafft eine Grundlage für den erfolgreichen Einsatz deutscher Technologien im vietnamesischen Markt.

6.7 Kundens Schulungen und Bildungsprogramme

Die Schulung von Landwirten und landwirtschaftlichen Fachkräften im Umgang mit modernster Technologie ist neben dem Verkauf von Maschinen von entscheidender Bedeutung. Durch Partnerschaften mit lokalen Bildungseinrichtungen oder eigene Schulungszentren gewährleisten deutsche Unternehmen, dass Landwirte ihre Maschinen effizient einsetzen können. Auf diese Weise steigen sowohl die Kundenzufriedenheit als auch die Lebensdauer der Landmaschinen, während Ausfallzeiten reduziert werden.

HERAUSGEBER

Bundesministerium für Ernährung und
Landwirtschaft (BMEL)
53123 Bonn

BEZUGSQUELLE ANSPRECHPARTNER

Referat 424
(Internationale Grundstoffpolitik, Export, Absatzförderung)Rochusstraße 1
53123 Bonn
E-Mail: 424@bmel.bund.de

STAND

September 2024

UMSCHLAGGESTALTUNG/DRUCK

BMEL

BILDNACHWEIS

Argust/stock.adobe.com

TEXT

Kompetenzstelle für die deutsche Agrar- und Ernährungswirtschaft
DIHK International Service Co., Ltd.
Deutsches Haus Ho Chi Minh 4F, 33 Le Duan
Distrikt 1, Ho-Chi-Minh-Stadt
Vietnam
www.vietnam.ahk.de

Bearbeiter/ -in; Redaktion
Ngo Cat Tuong

DISCLAIMER/HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Trotz gründlicher Quellenauswertung und größtmöglicher Sorgfalt bei der Erstellung übernimmt die Kompetenzstelle für die deutsche Agrar- und Ernährungswirtschaft keine Haftung für die Inhalte der vorliegenden Marktstudie bzw. für Schäden, die sich – direkt oder indirekt – durch Entscheidungen ergeben, die auf Grundlage der Inhalte der vorliegenden Marktstudie getroffen werden.

Nachdruck und Fotokopien, auch teilweise, sind unter genauer Angabe der Quelle und mit Hinweis auf erstens die Kompetenzstelle für die deutsche Agrar- und Ernährungswirtschaft und zweitens die Förderung durch das BMEL gestattet.

Das BMEL ist für den Inhalt der Marktstudie nicht verantwortlich. Es werden ausschließlich Meinungen und Auffassungen der Verfasser wiedergegeben.

Diese Publikation wird vom BMEL unentgeltlich abgegeben. Die Publikation ist nicht zum Verkauf bestimmt. Sie darf nicht im Rahmen von Wahlwerbung politischer Parteien oder Gruppen eingesetzt werden.

Weitere Informationen unter

www.bmel.de

www.agrarentportfoerderung.de